

## LATEIN ALS FUNDAMENTAL- UND MUTTERSPRACHE EUROPAS

► Im Lateinunterricht wird kontinuierlich ein Grundwortschatz aufgebaut (Sek I bis 1700, Grundkurs bis 2000, Leistungskurs bis 2400 Vokabeln). Dadurch werden eine Fülle von »Sprachbausteinen« erworben, mit deren Hilfe leicht eine »Brücke« zu wichtigen **modernen Fremdsprachen** aufgebaut werden kann, da Latein deren direkte Vorgängersprache ist, von der aus sich Wort- und Formenbestand erklären und verstehen lassen.

**lat. sēcūrus** → / port. **seguro** / span. **seguro** / frz. **sûr** / ital. **sicuro** / engl. **secure** / deutsch **sicher** (!)

**lat. spiritus** → / port. **espírito** / span. **espíritu** / frz. **esprit** / ital. **spirito** / engl. **spirit** / deutsch **Spirit** (!)

Es entsteht sozusagen durch »sprachliche Grundlagenforschung« Einsicht in die Geschichte und Wortherkunft der romanischen Sprachen mit etwa 600 Millionen Muttersprachlern weltweit.

*Französisch, Galizisch, Italienisch, Katalanisch, Portugiesisch, Provenzalisch, Rätoromanisch, Rumänisch, Sardisch, Spanisch.*

► Indirekt und für viele überraschend gilt dies auch für die Weltsprache **ENGLISCH** mit circa 400 Mio. Muttersprachlern weltweit. Von den rund 400000 Wörtern des großen *Oxford English Dictionary* sind nicht weniger als rund **80 % mittel- oder unmittelbar lateinischer Herkunft!!**

Latein ist sogar - man höre und staune - eine für englische Muttersprachler oft empfohlene Hilfe:

»To know Latin enables you to **see the exact meaning of many English words**, to get the full flavour of them; ...Latin helps a lot with the longer words.«

E. Passer, Learn a little Latin, London 1954



Mutter Latein und ihre Töchter

»Studies of mutant bacteria deficient in different parts of the response indicate that the synthesized proteins have two effects. First, as would be expected, the induction of new DNA repair enzymes increases cell survival. When the mutants deficient in this part of the SOS response are treated with a DNA-damaging agent such as ultra-violet radiation, an unusually high proportion of them die. Second, several of the induced proteins transiently increase the mutation rate by greatly increasing the number of errors made in copying DNA sequences. While this has little effect on short-term survival, it is presumably advantageous in the long term because it produces a burst of genetic variability in the bacterial population and hence increases the chance that a mutant cell with increased fitness will arise.«

ein zusammenhängender Text aus "Molecular Biology of the Cell" B. Alberts et al., Garland Publishing 1994, S. 249

[griechischen Ursprungs sind 9 kursiv gesetzte Wörter! Von den 84 Verben, Substantiven, Pronomen, Adjektiven und Adverbien 10,7%!]

**LATEINISCHEN URSPRUNGS** sind 57 von insgesamt 130 Wörtern = **43,8 %** !

Von den 84 Verben, Substantiven, Pronomen, Adjektiven und Adverbien sind es sogar **67,9 %** !

»Brain Builder Nr. 13: Lassen Sie Latein leben! ..Latein ist alles andere als eine tote Sprache: Es lebt in so vielen Wortstämmen fort, dass es Ihr **Wortverständnis ganz beträchtlich steigern** kann«

**Marilyn vos Savant** (die Frau mit dem angeblich höchsten IQ der Welt!),

»Brain Building – Das Supertraining für Gedächtnis, Logik und Kreativität«

► Durch das **FUNDAMENT** des Lateinunterrichts wird die Kompetenz, eine der Tochter-Sprachen später im Studium, im Beruf oder als Hobby schnell passiv zu verstehen oder rasch aktiv zu erlernen, beträchtlich erhöht.

- selbständiges und spontanes Erkennen der Bedeutung von Vokabeln
- Erleichterung des Erlernens der modernen Tochtersprachen
- Fit für die Weltsprache Englisch auf hohem Niveau

↔ jede romanische Sprache ist eine gute Brücke

↔ es gibt nur beschränkte Übereinstimmung

↔ Latein ermöglicht nur passives Verständnis fremdsprachlicher Texten

»Würde Rom vom Spanischen oder Französischen die entliehenen Federn zurückfordern, so müßten diese Sprachen wie nackte Krähen dastehen.«

Jakob Balde, Jesuit, 17. Jh.